



Verhandlungsschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am 17.08.2023 im Gemeindehaus - Sitzungssaal 3
(Gemeindevertretung).

Zl. nü004.1-1/2020
Martin Frohner
21. August 2023

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Sitzungsteilnehmer:

Team Bgm. Peter Neier und Nüziger Volkspartei - TNP/VP

Mag. (FH) Peter Neier	Bürgermeister, Vorsitz
Ewald Frei	Gemeinderat
Florian Themeßl-Huber	Gemeinderat
Angelika Kurzemann	Gemeinderat
Ing. Markus Comploj, MBA	Gemeindevertreter
Michaela Bitschnau	Gemeindevertreter
DI (FH) Markus Längle	Gemeindevertreter
Stefanie Jenny, BA	Gemeindevertreter
Ing. Hans Peter Vratar	Gemeindevertreter
Roland Bitsche	Gemeindevertreter
Julius Tschann	Gemeindevertreter
Günter Steckel	Gemeindevertreter
Peter Meyer, MBA	Ersatzmitglied
Ing. Daniel Zech	Ersatzmitglied
Michael Luger	Ersatzmitglied

Reinhard Stemmer - SPÖ und Parteifreie Nüziders - SPÖ/PF

Reinhard Stemmer	Gemeindevertreter
DI Hansjörg Wolf	Vizebürgermeister
Isabella Stecher	Gemeindevertreter
Jürgen Erhard	Gemeindevertreter
Erich Stecher	Ersatzmitglied

Grüne und Parteifreie Nüzigr - GRÜNE

DI (FH) Alexander Schallert	Gemeindevertreter
Christian Galehr	Gemeindevertreter
Alma Orgonyi	Ersatzmitglied

Team Hubert Hrach, FPÖ und Parteifreie - FPÖ/PF

Werner Schennach	Ersatzmitglied
------------------	----------------

Schriftführer

Martin Frohner

Entschuldigt:

Team Bgm. Peter Neier und Nüziger Volkspartei - TNP/VP

Mag. Patrick Piccolruaz	Gemeindevertreter
Lisa-Maria Frei, BEd	Gemeindevertreter
Jürgen Melk	Gemeindevertreter

Reinhard Stemmer - SPÖ und Parteifreie Nüziders - SPÖ/PF

Christian Frei	Gemeindevertreter
----------------	-------------------

Grüne und Parteifreie Nüzigr - GRÜNE

Martin Nigsch	Gemeindevertreter
---------------	-------------------

Team Hubert Hrach, FPÖ und Parteifreie - FPÖ/PF

Hubert Hrach	Gemeindevertreter
--------------	-------------------

Die zu behandelnde Tagesordnung lautet:

1. Berichte
2. Vergabe Baumeister Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Hinteroferst
3. Beitritt Gemeindeverband FLZ Blumenegg
4. Finanzangelegenheiten
 - 4.1. Veräußerung Wertpapiere
 - 4.2. Sondertilgung Kredit
5. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 14. öffentlichen Sitzung vom 6. Juli 2023
6. Allfälliges

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Soweit in der Verhandlungsschrift nichts Anderes vermerkt ist, liegt die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt jeder Abstimmung vor. Der Verlauf der Sitzung wird auf Minidisc aufgezeichnet.

1 Berichte

Der Vorsitzende berichtet über folgende Punkte:

- Stand beim Projekt Hochwassersicherheit Ortszentrum.
Das Projekt wurde von der Wildbach- und Lawinenverbauung zur wasserrechtlichen und naturschutzrechtlichen Bewilligung eingereicht.
Die Zustimmungserklärungen der Anrainer liegen vor. Der Baubeginn der Etappe 1 ist im Herbst 2023 vorgesehen.
- Defekte Grundwasserwärmepumpe beim Schulzentrum.
Bei der im Jahr 2001 errichteten Grundwasserwärmepumpe ist einer der beiden Verdichter zum wiederholten Male defekt. Derzeit laufen Verhandlungen mit der Erriechterfirma über die Übernahme der Kosten. Die Anlage hat das Ende der technischen Lebenszeit erreicht. Deshalb wird überlegt, die Anlage zu erneuern. Es ist mit Investitionskosten in Höhe von 100.000,00 – 120.000,00 Euro zu rechnen.
- Gemäß § 96 Abs. 5 GG bringt der Vorsitzende den Prüfbericht des Wasserverband III-Walgau über den Rechnungsabschluss 2022, erstellt von der HLB Steuer- und Wirtschaftsprüfer GmbH in Feldkirch, zur Kenntnis. Die Rechnungsprüfer stellten bei der Prüfung keine Unregelmäßigkeiten fest.

2 Vergabe Baumeister Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Hinteroferst

Der Vorsitzende führt aus, dass aufgrund des Sanierungsbedarfes der Wasserversorgungsleitung im Bereich Hinteroferst sowie des schlechten Straßenzustandes der Gemeindestraße Hinteroferst in der Sitzung der Gemeindevertretung am 26.01.2023 der Grundsatzbeschluss zur konkreten Ausführung des Wasserversorgungsprojektes WVA BA 13 und des Straßenprojektes im Bereich der Gemeindestraße Hinteroferst gefasst wurde.

Das beauftragte Büro M+G Ingenieure, Feldkirch hat die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten für dieses Projekt gem. Bundesvergabegesetz als Bauleistung im offenen Verfahren durchgeführt.

Grund für die Wahl der Verfahrensart ist der geschätzte Auftragswert. Dieser wurde aufgrund von Kenntnissen von Marktpreisen und unter Berücksichtigung von vergleichbaren Angebotspreisen errechnet.

Die Unterlagen wurden am 03. Juli 2023 zur Angebotsabgabe veröffentlicht.
Der Ablauf der Angebotsfrist war am 01. August 2023.

Die Angebotseröffnung fand am 01. August 2023 um 10:00 Uhr elektronisch über das Beschaffungsportal des Auftraggebers statt. Es haben 5 Bieter ein Angebot abgegeben.

Die Prüfung der Angebote erfolgt in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht nach den in der Ausschreibung festgelegten Kriterien.

Die Befugnis, Eignung und die Leistungsfähigkeit wurden anhand der Eigenerklärung des Bestbieters nachgewiesen.

Die Angebote wurden rechnerisch und entsprechend den Bestimmungen der Ausschreibung geprüft, die Angebote sind formrichtig und vollständig. Details zur Angebotsreihung sind im Preisspiegel festgehalten:

1. Jäger Bau GmbH	netto € 1.888.830,36
2. Wilhelm+Mayer Bau GmbH	netto € 2.187.008,25
3. Tomaselli Gabriel Bau GmbH	netto € 2.487.384,26
4. Madlener Bau GmbH	netto € 2.697.781,30
5. Nägele Hoch und Tiefbau GmbH	netto € 2.823.627,57

Bei keinem Angebot wurde eine Differenz zwischen angebotener und rechnerisch geprüfter Angebotssumme festgestellt.

Die Prüfung der Preisangemessenheit erfolgte anhand von Kenntnissen der Marktpreise, Vergleichsangeboten sowie unter Berücksichtigung von etwaigen Materialengpässen. Aufgrund der im Vorfeld höher geschätzten Grobkosten der Baumeisterarbeiten von netto 1.959.776,00 Euro sind entsprechende Sicherheiten vorhanden.

Gemäß den Bestimmungen des BVergG 2018 ist der Zuschlag nach den Vorgaben in der Ausschreibung dem Bieter **Jäger Bau GmbH** aufgrund des technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebots zu erteilen.

Gemäß den Bestimmungen des BVergG 2018 hat der öffentliche Auftraggeber den im Vergabeverfahren verbleibenden Bietern mitzuteilen, welchem Bieter der voraussichtliche Zuschlag erteilt werden soll. Aus diesem Grund hat das Büro M+G Ingenieure im Namen der Gemeinde Nüziders die übrigen Bieter über die voraussichtliche Zuschlagsentscheidung am 01.08.2023 informiert.

Eine Beauftragung des Bestbieters, der Firma **Jäger Bau GmbH**, darf entsprechend den Bestimmungen des BVergG 2018 erst nach der Stillhaltefrist erfolgen. Die Stillhaltefrist endet am **Freitag, 11. August 2023 24:00 Uhr**. Details sind in der Zuschlagsmitteilung festgehalten.

Der Vorsitzende bringt auf Basis des Vergabevorschlags die Aufstellung der aktuellen Errichtungskosten mit 2.267.888,36 Euro zur Kenntnis.

Die Gesamterrichtungskosten (Projekt gesamt, Planungs- und Nebenleistungen, Wasserprojekt, Straßenprojekt Baumpflanzung, Einrichtungen und Unvorhergesehenes) in Höhe von 2.338.249,24 Euro netto bleiben gemäß Grundsatzbeschluss vom 26.01.2023 im Plan.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Projekt WVA BA 13 incl. Straßenbauprojekt Hinteroferst gem. Bundesvergabegesetz BVergG 2018 nach Durchführung eines offenen Verfahrens an die Jäger Bau GmbH mit dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebot mit netto € 1.888.830,36.

(Die Verständigung der Bieter über die beabsichtigte Zuschlagsentscheidung ist bereits erfolgt. Die Stillhaltefrist hat am 11.08.2023 geendet.)

3 Beitritt Gemeindeverband FLZ Blumenegg

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gemeindevertretung auf Empfehlung des Gemeindevorstandes in der Sitzung vom 6. Juli 2023 den Grundsatzbeschluss über den Beitritt zum Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg gefasst hat.

Durch Pensionierungen bzw. Altersteilzeiten in der Gemeindeverwaltung sind Lösungen für die Abwicklung im Finanzbereich notwendig. In der ersten Phase soll mit Ende 2023 die Lohnverrechnung durch das FLZ Blumenegg abgewickelt werden. Mit März 2023 wird ein Mitarbeiter des Bürgerservice, zuständig u.a. für die Lohnverrechnung, in Pension gehen. In der näheren Zukunft soll das Personalverrechnungsprogramm landesweit ersetzt werden. Aus diesen Gründen ist eine Zusammenarbeit mit dem FLZ Blumenegg empfehlenswert. Im Folgenden sollen Aufgaben der Finanzverwaltung nach und nach durch das FLZ Blumenegg übernommen werden.

Zu den Aufgaben einer gemeinsamen Finanzverwaltung zählen

- das strategische Finanzmanagement,
- Buchhaltung/Rechnungswesen gem. VRV 2015,
- Steuern, Abgaben, Beiträge, andere Verrechnungen,
- Förderwesen und die
- Personalverrechnung, wenn gewünscht Personalverwaltung.

Für eine gemeinsame Finanzverwaltung spricht

- fachliche Kompetenz
- die Gemeinden bleiben im Sinne der Finanzhoheit selbstständig
- Bürgernähe durch definierte Kontaktpersonen und
- in Bezug auf das Personal Ausfallsicherheit, Vertretung und hohe Qualität der Leistung

Eine Bewertung und Beratung über die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit im Walgau wurde von der Beratungsfirma ICG, beauftrag durch die Regio im Walgau, erstellt. Daraus ergaben sich für die Gemeinde Nüziders die Option des Beitritts zum bestehenden Gemeindeverbandes FLZ Blumenegg oder der Zusammenschluss unter der Führung der Stadt Bludenz, wobei hierfür noch keine Strukturen vorhanden sind.

Bei der Abwägung welcher Rechtsform sprechen die Vorteile für den Gemeindeverband. Es wird Rechtssicherheit, Leistungszusagen auf Grund Mitsprache und eine die steuerliche Sicherheit in Bezug auf die Umsatzsteuer auf erbrachte Leistungen. Im Gemeindeverband sind die erbrachten Leistungen nicht umsatzsteuerpflichtig, bei einer Verwaltungsgemeinschaft ist diese Frage noch nicht endgültig mit dem Finanzministerium geklärt.

Der Gemeindevorstand und die Leitung der Gemeindeverwaltung empfehlen den Beitritt zum Gemeindeverband Finanzdienstleistung Blumenegg.

Folgende Vorgehensweise wurde festgelegt:

- Beschluss der Gemeinde Nüziders über den Beitritt zum Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg
- Beschluss weiterer Neumitglieder (Gemeinde Fontanella, Gemeinde Raggal und Gemeinde Sonntag) über den Beitritt zum Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg
- Beschluss der bestehenden Gemeindeverbandsmitglieder (Blons, Bludesch, Ludesch, Thüringen, Thüringerberg, St. Gerold) über die Neuaufnahme
- Genehmigung durch das Aufsichtsorgan Bezirkshauptmannschaft Bludenz

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Beitritt zum Gemeindeverband Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg auf Grundlage des vorliegenden Entwurfs der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg“.

4 Finanzangelegenheiten

4.1 Veräußerung Wertpapiere

Die Gemeinde Nüziders hält seit über 20 Jahren Anteile am Raiffeisen-OK-Rent. Der Raiffeisen-OK-Rent ist ein Anleihefonds. Er investiert überwiegend in Anleihen, insbesondere in KEST-freie Anleihen und/oder Niedrig- Kupon-Anleihen. Emittenten der Anleihen können u.a. Staaten, Unternehmen und multinationale Institutionen sein.

Über einen langen Zeitraum waren jährlichen Ausschüttungen zwischen 3,0 bis 5,0 %. Seit 2019 ist die jährliche Ausschüttung bei ca. 1,0 %. Der Markt für Rentenfonds sinkt bei steigenden Zinsen, da in Rentenfonds Anleihen mit niedrigerer Verzinsung enthalten sind. Das aktuelle Marktumfeld, steigende Zinsen, ist für Rentenfonds ungünstig.

Die 5.655,725 Anteile des Raiffeisen-OK-Rent weisen lt Depotauszug vom 30.06.2023 einen errechneten Wert von à 37,76, das sind 213.560,18 Euro, aus. Mit 31.07.2023 ist der errechnete Wert bei 37,93 je Anteil. Die Veräußerung der Wertpapiere soll zur Deckung eines Großteils der Sondertilgung gem. TOP 4.2 dienen.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Verkauf von 5.655,725 Anteilen des Raiffeisen-OK-Rent, Kenn-Nr. AT0000856604.

4.2 Sondertilgung Kredit

Der Vorsitzende berichtet, dass der variabel verzinste Kredit der Sparkasse Bludenz für den Grundkauf bei der Mittelschule per 30.06.2023 mit 283.250,00 Euro aushaftet. Der Kredit wurde 2011 mit 773.000,00 Euro aufgenommen. Im laufenden Rechnungsjahr wurde bereits eine Sondertilgung über 200.000,00 Euro bei genanntem Kredit durchgeführt. Die aktuelle Verzinsung liegt seit Juli d.J. bei 4,48 % p.a. Es kann davon ausgegangen werden, dass weitere Zinserhöhung im laufenden Jahr folgen.

Im laufenden Rechnungsjahr wurden bereits Sondertilgungen auf Grund der guten Liquidität der Gemeinde getätigt. Der freiwerdende Rahmen der Tilgungen kann für zukünftige Großprojekte berücksichtigt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Sondertilgung des Kredites 03207-851068 bei der Sparkasse Bludenz mit einem aushaftenden Saldo von 283.250,00 Euro.

5 Genehmigung der Verhandlungsschrift der 14. öffentlichen Sitzung vom 6. Juli 2023

Es wurden keine Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der 14. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.06.2023 erhoben, daher gilt die Verhandlungsschrift gem. § 47 Abs. 5 GG als genehmigt.

6 Allfälliges

Der Vorsitzende berichtet

- Errichtung der Erschließungsstraße „Steinacker“ durch die Grundeigentümergeinschaft
- Reichhaltiges Sommerferienprogramm für Kinder
- Geburtstags-/Hochzeitsjubiläen
- Kommende Termine und Veranstaltungen
- Kulturveranstaltungen von kult pur nüziders im Herbst
- Offizielle Verabschiedung von Cons. Mag. Karl Bleiberschnig als Pfarrer von Nüziders und Aufnahme der Pfarre Nüziders in den Seelsorgeraum Bludenz

Ende der Sitzung um 20:44 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Mag. (FH) Peter Neier

Martin Frohner